

Zeitwirtschaft geht heute anders – im Büro und auf Baustellen

Umsatzverlust vorbeugen

Von Daniela Honka,
OptiTime GmbH & Co. KG, Rheine
www.optitime.de

Zeit ist Geld – dass gilt vor allem in der Baubranche. Personalzeiterfassung, Betriebsdatenerfassung, Disposition von Personal, Geräten und Artikeln sowie mobiles Baustellencontrolling sind Kernkompetenzen der OptiTime GmbH & Co. KG in Rheine. Erfassen Sie die Arbeitszeit Ihrer Mitarbeiter in Excel oder mit Stundenzetteln? Unternehmer aus dem Baugewerbe wissen: Jede nicht dokumentierte Arbeitsstunde ist verlorener Umsatz. Das muss nicht sein. Seit 1996 ist die Software OptiControl nun auf dem Markt und zwischenzeitlich hat sich das Unternehmen OptiTime zum Marktführer in Deutschland im Bereich Bauhaupt- und -nebgewerbe etabliert.

Flut an Formularen und Dokumenten nimmt zu

Für ein ordnungsgemäßes Baustellenmanagement sind heutzutage viele Dokumente und Formulare vor Ort nötig. Diese werden immer mehr von elektronischen Modellen verdrängt. Daher kommt heute OptiControl FORMULAR in vielen Unternehmen des Bauwesens zum Einsatz. Durch die Disposition von Mitarbeitern, (Groß-)geräten und Artikeln erleichtert ein vorausgefülltes Formular die Handhabung auf der Baustelle enorm. Formulare werden einfach auf dem Tablet oder Notebook digital erfasst – ganz ohne lästiges manuelles Aufschreiben und Abtippen. Durch die direkte mobile Erfassung auf den Baustellen sind somit alle Daten und erforderlichen Berichte noch am selben Tag wieder im Büro und stehen der Lohnabrechnung, Geräteabrechnung, Bauleitung und dem Controlling zur Verfügung.

Mobile Handy-Erfassung mit Ortungsmöglichkeit

Bei der Anschaffung eines Zeitwirtschaftssystems ist es wichtig, dass sich das System möglichst an die Erfordernisse im Betrieb anpasst – nicht umgekehrt. So ist es auch bei einem OptiControl-Kunden aus dem Emsland. Gegründet im Jahre 1890, kann die JKS Jan Kwade & Sohn GmbH mittlerweile auf eine über 125-jährige Firmengeschichte zurückblicken. Dabei entwickelte sich aus dem klassischen Hoch- und Tiefbauunternehmen ein flexibler und vielseitig aufgestellter Baudienstleister und Servicelieferant.

Nach einem Besuch auf dem praxisorientierten „Bautag“, der von OptiTime alljährlich organisiert und durchgeführt wird, begannen bei der Firma Kwade die Überlegungen, eine mobile Zeiterfassung einzuführen. Besonders die Ortungsmöglichkeit hat den Beteiligten zugesagt. Zunächst lag der Fokus der Baufirma noch auf der Erweiterung der Auftragssoftware um die FiBu, danach begannen die konkreten Gespräche über die Umsetzung der Lösung von OptiTime.

Im ersten Schritt starteten die Poliere und LKW-Fahrer Anfang 2017 mit der mobilen Erfassung, um die Lohnerfassung zu optimieren. Hier sah Erik Trüün, kaufmännischer Leiter bei der Firma Kwade, den größten Nutzen. Die Poliere erfassen nun die Arbeitszeiten und Abwesenheitsgründe für ihre Kolonnen per Smartphone und bekommen dort direkt Aufträge und Mitarbeiter vorgeschlagen. Auch die LKW-Fahrer erfassen ihre Einsatzzeiten per Smartphone. In der Werkstatt wird am PC „gestempelt“. Die erfassten Zeiten gehen so digital in die Verwaltung und sind dort arbeitstäglich abrufbar. Eine deutliche Arbeitserleichterung für alle Seiten.

Zukünftig sollen auch die Geräte mit in die Planung einbezogen werden, so dass eine bessere Übersicht über Mitarbeiter und Geräte gegeben ist und jederzeit nachvollziehbar ist, wo welcher Kollege und welche Maschine eingesetzt ist. „Die problemlose Integration von OptiControl in die bestehende ERP-Lösung, sowie die tagesaktuelle Transparenz sind die großen Pluspunkte der Software von OptiTime.“ so Trüün.



(Foto: OptiTime)

Mobile Baustellenerfassung per Smartphone für Controlling und Lohn

Spart viel Zeit und sorgt für Transparenz

Eine gute Software muss eine einfache und logische Bedienung für den Anwender bieten. Es ist nicht wichtig, dass es sich technisch um das beste Produkt handelt, sondern um das mit der größten Akzeptanz und dem größten Nutzen.

Bautag 2019



Der Bautag 2019 stellt aktuelle Trends in der Baustellensteuerung vor und zeigt auf, wie die Digitalisierung Prozesse voranbringt und nutzbringend umgesetzt werden kann. Anhand von Erfahrungen aus der Praxis wird berichtet, wie Planung optimiert, die Erfassung vereinfacht und gesteuert werden kann.

Termin: Donnerstag, 21. Februar 2019
Ort: optitime, Schulten Sundern 14, Rheine
Informationen: www.optitime.de